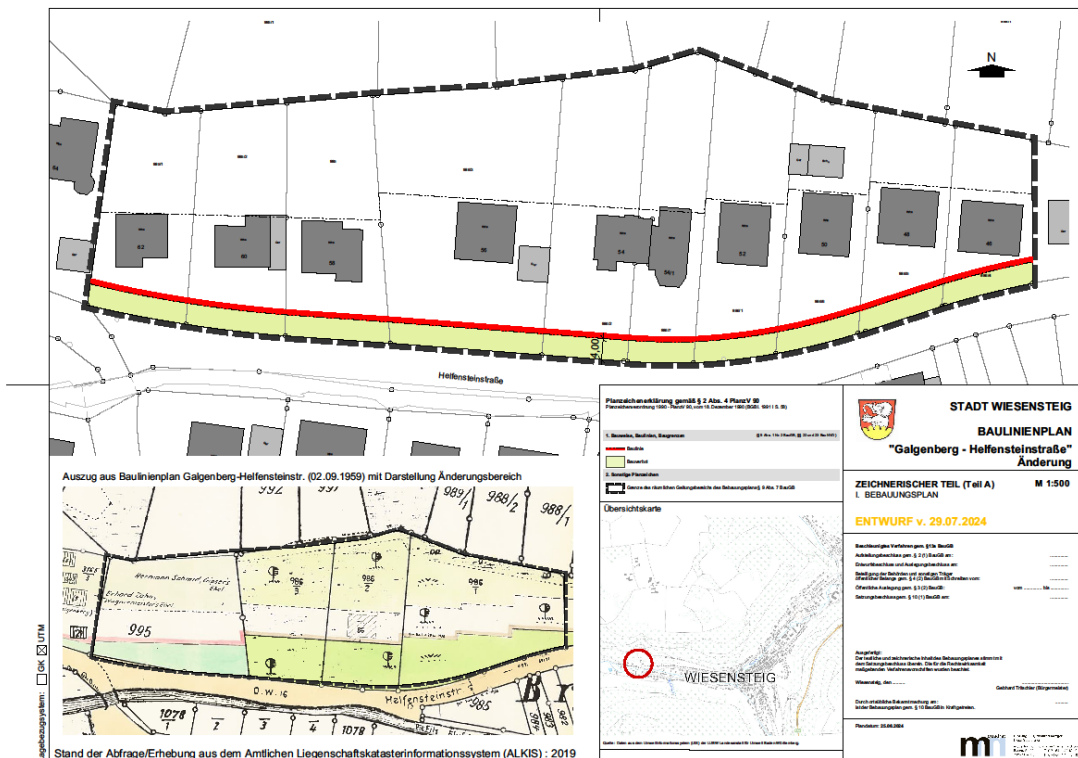


Oberer Filsbote KW 51/2024
Amtliche Bekanntmachungen Wiesensteig
Bericht über die GR-Sitzung vom 29. Juli 2024

- **Baugesuche, Bauvoranfragen, baurechtliche Fragen**
Brandschadensanierung und Umbau am Gast- und Wohnhaus Bläsiberg 9, Flst. 2773/1 - energetische Sanierung und innerer Umbau im bestehenden Erdgeschoss- Wiederaufbau des Dachgeschosses mit Gästezimmern und Betriebsleiterwohnung

Zum vorgenannten Baugesuch erläuterte der beauftragte Architekt den Stadträten das Bauvorhaben. Er erläuterte, da es sich nach dem Abbrennen des Gebäudes um einen Versicherungsfall handelt, kann nur in maximal 10% größerem Umfang gebaut werden, wie vor dem Brand. Somit sollen wieder Gastronomie, Wohnungen und Gästezimmer aufgebaut werden. Wohnungen und Zimmer sollen als Ferienräumlichkeiten vermietet werden. Das bislang abgeschleppte Dach werde nicht mehr so gebaut, dafür wird eine Gaube in der oberen Wohnung eingebaut. Bürgermeister Tritschler erklärt, dass das Bauvorhaben trotz seiner Lage im Außenbereich im Aufbau in seiner Art und Nutzung wie vor dem Brand, privilegiert ist. Der Gemeinderat erteilte einstimmig sein Einvernehmen.

- **Baulinienplan „Galgenberg – Helfensteinstraße“ – Änderung**
 - **Beschluss über die Änderung des Baulinienplanes im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB**
 - **Billigung des Entwurfs der Änderung**
 - **Beschluss über die Veröffentlichung**



Entsprechend dem Grundsatzbeschlusses vom Gemeinderat, den für den nördlichen, hinteren Teil der Helfensteinstraße gültigen Baulinienplan aus dem Jahr 1956 so anzupassen, dass eine neue Baulinie den Bau von Garagen oder die Erweiterung bestehender Gebäude zulässt, hat das Gremium den vom Büro mquadrat vorgelegten Entwurfsplänen zur Änderung mit einer Enthaltung wie folgt, zugestimmt:

1. Der Gemeinderat beschließt für den im Lageplan dargestellten Bereich nach § 2 Abs. 1 BauGB i.V. m. § 1 Abs. 8 BauGB die Änderung des Baulinienplanes „Galgenberg – Helfensteinstraße“ in der Fassung vom 29.07.2024 im beschleunigten Verfahren nach § 13a Baugesetzbuch (BauGB).
2. Der Entwurf Baulinienplanes „Galgenberg – Helfensteinstraße“ - Änderung in der Fassung vom 29.07.2024 wird gebilligt.
3. Der Entwurf des Bauleitplans in der Fassung vom 29.07.2024 wird nach § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats im Internet veröffentlicht und zusätzlich öffentlich ausgelegt. Parallel hierzu wird die Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt.

- **Ortsbauplanerweiterung an der Sommerbergstraße und in der Breite – Änderung im Bereich der Flurstücke 167/2 und 167/12 - Grundsatzbeschluss über die Änderung des Baulinienplanes bzw. Aufstellung einer Bebauungsplanänderung**

Auch in der Sommerbergstraße und In der Breite liegt bei Baugesuchen ein alter Baulinienplan, aus dem Jahr 1959, zugrunde. Dieser lässt eine Bebauung des Flurstücks 167/12 nicht zu. Um hier eine Bebauung zu ermöglichen hat der Gemeinderat auf Vorschlag der Verwaltung im Grundsatz einstimmig beschlossen, den Baulinienplan zu ändern. Dies jedoch unter der Voraussetzung, dass der Eigentümer des Flurstücks 167/12 sich mittels eines Plankostenvertrags mit der Stadt verpflichtet, die anfallenden Kosten zur Schaffung des Planungsrechts zu übernehmen.

- **Sanierung der Stichstraße Bahnhofstraße am kath. Gemeindehaus – Auftragsvergabe**

Mit einstimmigem Votum hat der Gemeinderat die Sanierung der Stichstraße Bahnhofstraße am katholischen Gemeindehaus vergeben. Der Straßenabschnitt wurde vor mehreren Jahren im Rahmen einer privaten Baumaßnahme erheblich beschädigt, mit der Versicherung des Grundstückseigentümers wurde eine pauschale Entschädigung vereinbart. Auch konnte nach längerer Suche mit dem Büro mquadrat ein Planungsbüro gefunden werden, das bereit war, die Baumaßnahme zu betreuen. Untersuchungen des Kanals sind ebenfalls im Vorfeld erfolgt. Auch wird während der Bauarbeiten die EVF die Gasleitung prüfen.

- **Erstellung einer Friedhofsplanung mit künftigen Belegungsplänen – Auftragsvergabe**

Zur künftigen Belegung auf dem Friedhof gab es im Gemeinderat in der Vergangenheit verschiedene Überlegungen, daraufhin hat sich eine Arbeitsgruppe Friedhof gebildet. Deren Überlegungen wurden schon im Gremium diskutiert und auf dieser Basis soll nun eine Friedhofsplanung und –konzeption mit verschiedenen Varianten erstellt werden. Der Gemeinderat hat seine Zustimmung zur Beauftragung des Büros Thiede,

Landschaftsarchitektur, Kirchheim, gegeben. Der Vertrag beinhaltet u.a. die Erstellung eines aktuellen, digitalen Belegungsplans und die planerische Entwurfskonzeption.

- **Abschluss einer Vereinbarung über technische Dienstleistungen in der Wasserversorgung**

Entsprechend dem Grundsatzbeschluss des Gemeinderats die Anlagen der Wasserversorgung Wiesensteig über die Leitwarte der EVF eine 24/7-Fernüberwachung einzurichten, hat das Gremium nun dem Abschluss einer Vereinbarung über diese technische Dienstleistung mit der EVF zugestimmt. Mit dieser 24/7-Fernüberwachung sind nunmehr auch die Urlaubs- und Krankheitszeiten sowie Notfälle abgedeckt. Der Wassermeister, Max Klambt, erhält damit automatisch täglich Nachrichten von Auffälligkeiten online übermittelt. Die notwendigen Module zur Überwachung und Schaltschränke sind bereits installiert und ertüchtigt. Die ersten etwa drei Monate lang wird der Wassermeister die Mitarbeiter der EVF mit dem Wiesensteiger Wasserwerk und seinen Anlagen vertraut machen. Die Fernüberwachung kostet monatlich 216 Euro. Personaleinsatz im Bedarfsfall wird gesondert berechnet.

- **Erneuerung der Eingangstür am Hochbehälter Galgen**

Die Eingangstür zum Hochbehälter Galgen schließt nicht mehr dicht, und entspricht damit nicht mehr den aktuellen Sicherheitsanforderungen. Der Gemeinderat hat daher dem Einbau einer neuen Tür zugestimmt. Der Auftrag wird zum Angebotspreis von 13.800 Euro netto erteilt. Dem Gremium haben drei Angebote zum Vergleich vorgelegen.

- **Annahme von Spenden**

Bei der Stadt sind für die Ausrichtung des Erlebniswandertags 2024 durch Vereine Spenden von insgesamt 300 Euro eingegangen. Der Gemeinderat stimmte der Annahme der Spende zu.

- **Lärmaktionsplan - Beschluss über Entwurf und die öffentliche Auslegung**

Mit dem Gesetz zur Umsetzung der EG-Richtlinie über die Bewertung und Bekämpfung von Umgebungslärm vom 24. Juni 2005 soll ein gemeinsames Konzept festgelegt werden, um vorzugsweise schädliche Auswirkungen, einschließlich Belästigungen, durch Umgebungslärm zu verhindern, ihnen vorzubeugen oder sie zu mindern. Der Gemeinderat stimmte dem Entwurf des Lärmaktionsplans zu. In einem nächsten Schritt wird die Öffentlichkeit beteiligt.

- **Bekanntgaben und Verschiedenes**

Kindergarten – Bewilligung für die Teilnahme am Schulobst und Schulmilch-Programm

- Aus dem Kindergarten berichtet Bürgermeister Tritschler, dass die Villa Filsblick wieder in das EU-Schulprogramm „Schulobst und Schulmilch“ aufgenommen worden ist.

Bewilligung eines Zuschusses in Höhe von 650.000 Euro aus dem Ausgleichstock für den Neubau einer Heizzentrale am Schulzentrum

- Zum Schluss der Sitzung hatte Bürgermeister Tritschler noch eine überaus erfreuliche Nachricht zu verkünden. Vor wenigen Tagen erhielt die Stadt die äußerst positive Nachricht, dass der Antrag der Stadt positiv beschieden wurde und das Land Fördermittel aus dem Ausgleichsstock für den Neubau der Heizzentrale im Schulzentrum in Höhe von 650.000 Euro bewilligt hat. Damit können die Planungen nun fortgeführt werden. Diese Summe entspricht rund 20% der Zuschüsse, die in den gesamten Landkreis Göppingen fließen, führte der Bürgermeister aus.